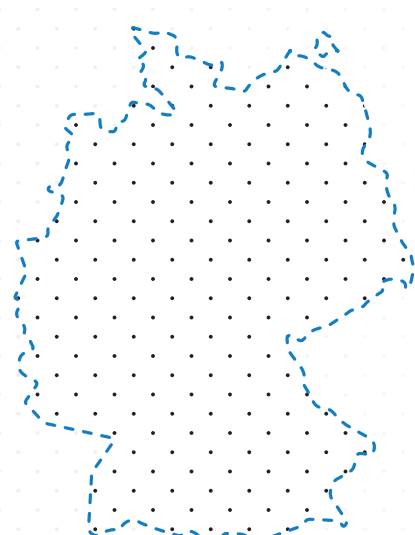


# Digitale Barrierefreiheit in der Lehre



## 16%

der Studierenden in Deutschland haben mindestens eine studienerschwerende gesundheitliche Beeinträchtigung\*. Z.B. im Hören und Sehen, körperliche, kognitive oder psychische Beeinträchtigungen oder chronische Erkrankungen.

Nicht jede Beeinträchtigung ist sichtbar.

## Was ist digitale Barrierefreiheit?



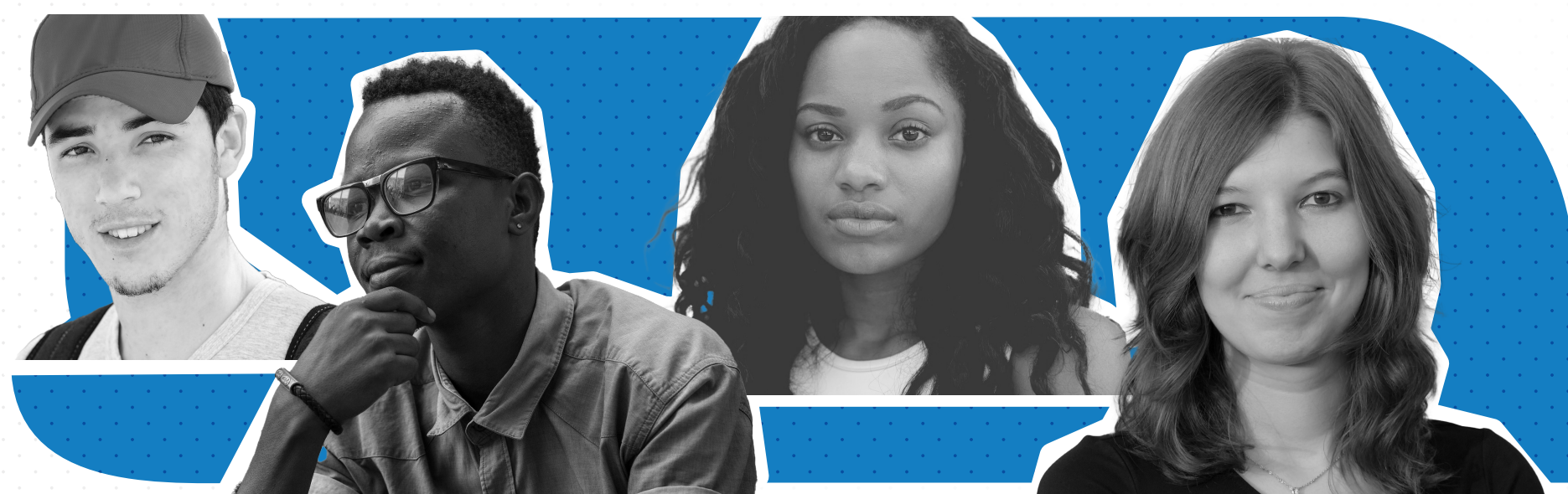
Digitale Inhalte und Technologien sind für alle Menschen zugänglich.

Barrieren in digitalen Lehr-Lernmaterialien sind z.B.

- Kleine Schriftgrößen
- Geringe Farbkontraste
- Fehlende Untertitel

Hochschulen sind gesetzlich verpflichtet, digitale Studieninhalte barrierefrei bereit zu stellen.

## Digitale Barrierefreiheit bietet allen Studierenden Vorteile



- Zugänglich für Studierende mit Beeinträchtigung
- Nützlich beim Lernen auf kleinen Bildschirmen
- Hilfreich für Studierende, die Deutsch als Fremdsprache lernen

## Umsetzungsmöglichkeiten



Textbasierte Medien

- Barrierefreie Schriftart, z.B. Calibri
- Verzicht auf Sonderformatierungen wie Fett-, Kursivschrift oder Unterstreichungen
- Alternativtexte für Bilder und Grafiken
- Verwendung von Formatvorlagen für Überschriften, Absatz- und Listenfunktionen
- Ausreichende Farbkontraste zwischen Vorder- und Hintergrund, Schriftfarbe und Hintergrund

[Online Contrast-Checker](#)



Audiovisuelle Medien

- Vermeidung von Störgeräuschen und Hintergrundmusik in Aufnahmen
- Beschreibung von Abbildungen
- Untertitel in Videos
- Transkripte für Audio-Dateien



Das Team eLearning  
berät Sie gern:  
[elarning@charite.de](mailto:elarning@charite.de)